

PRESBYTERIAN CHURCH IN CAMEROON

Office of the Dean

Our Ref: PTS 108

Email: rev_dr_elangwesakwe@yahoo.com



Presbyterian Theological Seminary,
P. O. Box 590,
KUMBA. Meme Division
South West Region,
Republic of Cameroon
Tel: (237) 77 19 14 47
Date: 3rd November 2009

Übersetzung durch Frau Cornelia Stebler

Mrs. Rosina Hug,
Informatik für Afrika
E-mail: rohug@bluewin.ch

DANK

Schon zum vierten Mal haben Sie nun das Theologische Seminar in Kumba besucht und ich möchte Ihnen von Herzen danken für die wertvolle Unterstützung, die wir durch Ihren Verein erhalten, und für Ihr eigenes grosses Engagement, durch das eine dauerhafte Partnerschaft zwischen unserem Seminar und "Informatik für Afrika" aufgebaut werden konnte. Unsere Institution weiss Ihre dynamische Hilfe sehr zu schätzen: Durch die Internetinstallation haben wir Zugang zum Rest der Welt erhalten und können nun viel einfacher kommunizieren, was in der heutigen Zeit von grosser Bedeutung ist. Unsere Dank gilt auch Dr. Martin Stucki und dem Vorstand der Dr. Stucki Stiftung, durch den diese starke Verbindung zwischen uns geschaffen wurde.

Durch den Zugang zu modernen Kommunikationsmitteln können unsere Studierenden nun auf ganz andere Weise arbeiten und Forschung betreiben. Sie sind alle sehr daran interessiert, mit dem Computer arbeiten zu können, und wir sind Gott dankbar für Frau Cornelia Stebler, die mit grossem Engagement und viel Geduld Computerunterricht erteilt und die Studierenden in dieses Fach der modernen Kommunikation einführt. Zurzeit zählt das Seminar achtundsiebzig Studierende – die höchste je gehabte Zahl – und wir sind Frau Hug und dem Vorstand sehr dankbar für die erhöhte Anzahl von Computern, die den Studierenden und indirekt auch dem Lehrkörper zur Verfügung stehen. Die Studierenden haben nun nicht nur die Möglichkeit, Werke in unserer Bibliothek nachzuschlagen, sondern können ihre wissenschaftlichen Recherchen aufs Internet ausdehnen und Material für ihre verschiedenen Arbeiten suchen. Zudem sind sie nun in der Lage, ihre Kursarbeiten termingerecht und sauber getippt abzugeben, eine Leistung, die vor der grossen Computer-Spende von "Informatik für Afrika" schlicht unmöglich war.

Nicht nur die Studierenden profitieren enorm von der Einführung dieses modernen Kommunikationsmittels, auch die Mitglieder des Lehrkörpers sind sehr dankbar dafür. Der Computer erleichtert die Vorbereitungen ihrer Vorlesungen und sie können nun einfach

und schnell per E-Mail mit anderen Institutionen in Europa und Afrika sowie Amerika kommunizieren und übers Internet nach geeignetem Material und Literatur für ihre Vorlesungen suchen. So werden wir als Seminar auf diesem Erdteil heute auch besser wahrgenommen. Als uns der Direktor von mission 21 kürzlich fragte, ob die Möglichkeit bestünde, dass Schweizer Studierende für ein Semester am Seminar studieren könnten, konnten wir dies bejahen, weil wir denken, mit den modernen Kommunikationsmitteln vor Ort für einen Studentenaustausch zwischen unserem Seminar und anderen europäischen Institutionen gerüstet zu sein.

Ich bin überzeugt, dass diese Partnerschaft genau zur rechten Zeit kam, besonders für Leute, die sich in der heutigen modernen Welt für einen kirchlichen Dienst ausbilden lassen. So werden wir als Institution alles daran setzen, diese Beziehung zu pflegen und zu erhalten. Ihre Hilfe wird von der ganzen Gemeinschaft des Theologischen Seminars sehr geschätzt!

Neben meinem Dank an Sie und den Vorstand von "Informatik für Afrika" für diese spezielle Beziehung zum Seminar möchte ich auch betonen, wie sehr ich es zu schätzen weiss, dass der Vorstand weitere Projekte in Institutionen in unserer Nähe wie dem Presbyterianischen Jugendzentrum Fiango Kumba, der Presbyterianischen Mädchen-Highschool in Limbe und der Presbyterianischen Highschool Kumba in Erwägung zieht. Ihr Engagement für uns und zukünftige Projekte, die schon bald greifbar sind, erfüllt uns mit Stolz. IT und der Gebrauch von Computern sind neu in unserem Land, und wir sind froh, dass das Seminar und andere Institutionen von unseren lieben Brüdern und Schwestern vom Vorstand von "Informatik für Afrika", verkörpert in der Person von Frau Rosina Hug, nicht vergessen werden. Bitte nehmen Sie unseren tiefen Dank für diese Partnerschaft entgegen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Energie und Mut zur gemeinsamen Weiterführung einer beispielhaften Partnerschaft zwischen dem Presbyterianischen Theologischen Seminar und "Informatik für Afrika". Möge Gott unsere Entschlossenheit segnen und Früchte tragen lassen zu seiner Ehre und zum Wohl seines Volkes.

Mit freundlichen Grüßen,

Rev. Dr. Elangwe Isaac Sakwe
D E A N, Presbyterian Theological Seminary Kumba

cc: - Chairman, Administrative Council of PTS
- Vice Chairman, Administrative Council of PTS
- Mrs. Stebler Cornelia, Head of Computer Department, PTS